

# WILLKOMMEN

# IN FRANKFURT!

## VERANSTALTUNGSORT



### **Institute for Law and Finance**

im House of Finance der Goethe-Universität  
Campus Westend – Grüneburgplatz 1  
60323 Frankfurt am Main  
[www.ilf-frankfurt.de](http://www.ilf-frankfurt.de)

### **Anreise mit dem Auto**

Ziel für Navigationssysteme:  
Anfahrt über Fürstenberger Str. (oder Grüneburgplatz 1)

### **Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln**

Ab Westbahnhof Bus Linie 36 bis Uni Campus Westend  
oder  
Ab Hauptbahnhof S-Bahn (Linien 1 bis 9) bis Hauptwache,  
dann mit der U-Bahn (Linien 1·2·3) bis Holzhausenstraße,  
anschließend ca. 10. Min. Fußweg.

Check-In ab 13:00 Uhr

### **Begrüßung**

» Carsten Flaßhoff, LL.M.,  
DAJV Fachgruppen-Koordinator, Mayer Brown LLP, Düsseldorf

### **Fachgruppen**

14:00 Fachgruppentag Session I  
16:00 Kaffeepause  
16:30 Fachgruppentag Session II

Ende der Fachgruppentreffen gegen 18:30 Uhr

### **Abendprogramm**

Festabend & Dinerspeech

ab 18:30 Empfang, Dinner Speech & Dinner  
weitere Infos auf Seite 9

Wir feiern diesen Fachgruppentag zusammen mit der  
DUKE GERMANY (Alumni Association) bei einem geselligen Abend!

### **Auf Wiedersehen!**

14:00 Uhr

**Fachgruppe Arbitration Litigation Mediation in Zusammenar-  
beit mit der Fachgruppe Constitution/Legislation/Public Law**

**“Energiewende” in Germany and Energy Transition in the U.S.  
Exemplified: The Fracking Debate**

The so-called “fracking” technique and the resulting extraction of shale oil have revolutionized the energy supply situation in the United States. At least for the time being, while prices for crude oil have remained globally high, the exploration of this new source has dramatically changed the energy landscape, driven up the competitiveness of American industry and reduced America’s dependence on oil resources in the Middle East. This has drawn attention from all over the world, but also shed light on the environmental problems entailed by this new extraction method. The possible pollution of soil and groundwater by the toxic chemicals used for it and geological risks of destabilization are among the most-cited reasons why opponents of fracking rally against it. In Germany, where environmental issues usually rank high on the political agenda, this opposition seems particularly strong. The panel promises an interesting exchange of views between experts from Germany and the U.S. alike on the differing views of both sides of the Atlantic and the ongoing disputes on fracking in both countries.

*The language of the panel is English.*

**Referenten**

»» Dr. Alex Bree

Head of Section, General Issues of Raw Materials Policy, Mining Law  
Federal Ministry for Economic Affairs and Energy, Berlin

»» David Evans

Partner, Clifford Chance, Washington D.C.

»» N.N.

American Petroleum Institute

»» Dr. Peter Rosin

Partner, Clifford Chance, Duesseldorf

**Moderation**

»» Professor Dr. Ralph Alexander Lorz

Minister of State, Ministry of Education in the State of Hesse,  
Wiesbaden.

»» Professor Dr. Guenter Krings MdB

Parliamentary State Secretary in the Federal Ministry of the Interior,  
Berlin

16:30 Uhr

**Die neuen LCIA-Schiedsregeln: effizienter, schneller und fairer?**

Effizienter, schneller, fairer – all dies wollen die am 1. Oktober 2014 in Kraft getretenen neuen Rules of Arbitration des London Court of Arbitration („LCIA“) sein. Mit der Novellierung tragen die Londoner den jüngsten Veränderungen der internationalen Schiedsgerichtsbarkeit Rechnung und erneuern die zuletzt vor 15 Jahren geänderten Schiedsregeln. Sie folgen damit dem Beispiel anderer Schiedsinstitutionen wie der Swiss Chambers' Arbitration Institution oder der International Chamber of Commerce (ICC). Die wichtigsten Neuerungen sind die Einführung eines Eilschiedsrichters für dringliche Anfragen, die Vereinfachung der Verfahrenszusammenlegung, die Kodifikation von ethischen Verhaltensregeln für die Parteien und ihre Vertreter und die Ausstattung des Schiedsgerichts mit Sanktionsmöglichkeiten gegen die Parteien. Werden die LCIA-Rules ihr Ziel erreichen? Sind die neuen LCIA-Rules gerade auch für US-amerikanische Parteien attraktiv? Können Sie ein Beispiel für ein Revision der Regeln der Deutsche Institution für Schiedsgerichtsbarkeit („DIS“) sein? Oder ist die DIS gut beraten, erst einmal abzuwarten, wie die Praxistests der neuen Regeln anderer Institutionen ausfallen?

Über diese und ähnliche Fragen werden unsere beiden Referentinnen diskutieren.

*Der Vorträge werden auf Englisch gehalten.*

*Die Diskussion kann auf Deutsch oder Englisch geführt werden.*

**Referenten**

»» Dr. Maxi Scherer, LL.M.

Wilmer Cutler Pickering Hale and Dorr LLP, London  
und Queen Mary University of London

Mitverfasserin von „Arbitrating under the 2014 LCIA Rules – A Users' Guide“ (im Erscheinen bei Kluwer Law International)

»» Dr. Francesca Mazza

Generalsekretärin der DIS, Berlin/Köln

Mitverfasserin von u.a. „The Secretariat's Guide to ICC Arbitration“ (zusammen mit Jason Fry und Simon Greenberg) und während Ihrer Tätigkeit am Schiedsgerichtshof der ICC maßgeblich an der Ausarbeitung der ICC Schiedsgerichtsordnung 2012 beteiligt.

**Moderation**

»» Dr. Rolf M. Winkler, LL.M.

Haver & Mailänder, Stuttgart

»» Dr. Alexandra Diehl, LL.M.

Clifford Chance, Düsseldorf/Frankfurt

# ANMELDUNG

zum 11. DAJV-Fachgruppentag  
27. März 2015 – Frankfurt am Main

Anmeldefrist: 20. März 2015

**DAJV**

Deutsch-Amerikanische Juristen-Vereinigung e.V.  
P.O. Box 200442

53134 Bonn/Germany

**Fax +49-228-357972 mail@dajv.org**

## Anmeldung zur Fachgruppentag

Ich nehme an dem Fachgruppentag teil:

Vorname .....

Name .....

Beruf .....

Kanzlei/Firma.....

Der Name meiner Kanzlei/Firma ist Bestandteil der Versandadresse

Straße .....

PLZ, Ort .....

eMail .....

Telefon .....

Ich bin Mitglied von:  DAJV  DUKE GERMANY Alumni Association

Ich bitte um Ausstellung einer Bescheinigung über die Teilnahme an einer Fortbildungsveranstaltung für Fachanwälte ...

im Handels- und Gesellschaftsrecht i.S.d. § 15 FAO

im Urheber- und Medienrecht i.S.d. § 15 FAO

## Anmeldung zum Abendprogramm

Ich nehme am Dinner teil.

Ich nehme am Dinner mit folgenden Gästen teil:

Vorname .....

Name .....

Vorname .....

Name .....

Ich nehme am Dinner nicht teil.

## Tagungsbeitrag (Fach- und Abendprogramm)

### für Mitglieder von DAJV oder DUKE GERMANY Alumni Association

» Einzelmitglied ..... 175,00 EUR

» Justiz/Öffentlicher Dienst/Hochschule ..... 100,00 EUR

» Student/Referendar/Doktorand ..... 50,00 EUR

### für Nicht-Mitglieder

» Personen, die bei einem korporativen Mitglied der DAJV tätig sind ..... 175,00 EUR

» Studenten/Referendare/Doktoranden ..... 60,00 EUR

» Einzelpersonen ..... 200,00 EUR

### Teilnahme nur am Abendprogramm

pro Person ..... 35,00 EUR

Im Preis enthalten ist das Dinner (3-Gänge-Menü und Getränke) beim Abendprogramm. Bei Nichtteilnahme am Dinner scheidet eine Reduzierung des Teilnehmerbeitrages aus (Grund: Mischkulation)

### Zahlung des Tagungsbeitrages

Den Tagungsbeitrag in Höhe von insgesamt ..... EUR

habe ich auf das Bankkonto der DAJV überwiesen:

IBAN: DE32 3807 0024 0025 3930 00 BIC: DEUTDEB380

Verwendungszweck: Fachgruppentag + Angabe Teilnehmername

zahle ich per PayPal über das Online-Zahlsystem unter [www.dajv.de/anmeldung.html](http://www.dajv.de/anmeldung.html)

Die Zahlung per Vorkasse ist Bedingung meiner Anmeldung. Mit Eingang der Anmeldung und Gutschrift der Zahlung ist die Teilnahme verbindlich. Sollten ich nicht teilnehmen können, so kann ich einen Ersatzteilnehmer benennen.

Ort, Datum .....

Unterschrift .....